

VSA-Neumitglieder

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA**

Band (Jahr): **62 (1991)**

Heft 9

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

KURSPROGRAMM

Schweizerischer Verband der Krankenpflegerinnen und Krankenpfleger FA SRK

Mittwoch, 25. September

Sektion St. Gallen / TG / AI / AR / GR
Thema: **Aids-Krankheitsbild und Umgang**
Dozent: Herr Dr. Jost und Sr. Maria Tibblin
Ort: Spital Uznach SG

Auskunft: Ursula Schnyder, Sonnenbergstrasse 16,
8645 Jona, Tel. P: 055 27 71 24, G: 055 27 51 35

16. Oktober

Sektion beider Basel
Thema: **Decubitus-Seminar**
Dozent: Peter Hellstern (FA SRK)
Ort: AH-Pfl. «Am Bachgraben» Allschwil BL
Auskunft: Anna-Lise Nicolodi, Tel. 061 481 44 29
Anmeldung: Anita Filippi, Blotzheimerstrasse 28a,
4055 Basel, Tel. 061 321 11 62

17. Oktober

Sektion Aargau / Solothurn
Thema: **Hauterkrankungen im Alter**
Ort: PKP Baden (Schule)
Auskunft: Silvia Hufschmid, Büntacher 40,
5626 Hermetschwil, Tel. 057 33 34 07

21. Oktober

Sektion Zürich / GL / SH
Thema: **Schizophrenie**
Dozent: Dr. med. Samuel Pfeifer
Ort: Stadtspital Triemli
Auskunft: Erika Augsburger, Tel. 01 251 12 91,
Edith Löhrl, Bändlistrasse 62, 8064 Zürich,
Tel. P: 01 432 71 97, G: 01 461 76 77

29. Oktober 1991 bis 3. März 1992 (9 x Di-Na)
Sektion Bern

Thema: **Im Spannungsfeld alltäglicher Pflege:
Austausch und gemeinsame Suche
nach neuen Wegen unter Einbezug des personen-
zentrierten Ansatzes von Karl Rogers**
Dozentin: Ingrid Cotting, Psychologin
Ort: Bern
Auskunft: Andrea Riesen, Einschlagweg 4,
3150 Schwarzenburg, Tel. G: 031 60 25 28,
P: 031 731 16 44

Mittwoch bis Freitag, 30. Oktober bis 1. November
Sektion Bern

Thema:
Kinästhetik in Krankenpflege für Pflegepersonal
Dozentinnen: Franziska Stamm / Sylvia Niggli
Ort: Bern
Auskunft: Andrea Riesen, Einschlagweg 4,
3150 Schwarzenburg, Tel. G: 031 60 25 28,
P: 031 731 16 44

6. November

Sektion beider Basel
Thema: **Kleine einfache Weihnachtsbasteleien
in Gruppen mit Behinderten und Betagten**
Dozentin: Frau M. Utelli (Ergotherapeutin)
Ort: Alters- und Pflegeheim Hofmatt, Münchenstein BL
Auskunft: Anna-Lise Nicolodi, Tel. 061 481 44 29
Anmeldung: Anita Filippi, Blotzheimerstrasse 28a,
4055 Basel, Tel. 061 321 11 62

Mittwoch und Donnerstag, 6. und 7. November

Sektion St. Gallen / TG / AI / AR / GR
Thema: **Rund um den «schwierigen» Patienten**
Dozenten: M. Beery, W. Jost, M.A. Studer, E. Schmid
Ort: Bad Ragaz
Auskunft: Evelyn Schmid, Rebenstrasse 69,
9320 Arbon, Tel. P: 071 46 86 25

Montag, 11. November

Sektion Innerschweiz
Thema: **Grundsätze, Voraussetzungen, Ziele und
Mittel reaktivierender und therapeutischer Pflege**
Dozent: Herr Baer, Projektleiter Hirschpark, Luzern
Ort: Pflegerinnenschule Baar
Auskunft: Mirjam Wyler, Seeblick, 6210 Sursee,
Tel. 045 23 11 88

13. November, Wiederholung

Sektion beider Basel
Thema: **Kleine einfache Weihnachtsbasteleien
in Gruppen mit Behinderten und Betagten**
Dozentin: Frau M. Utelli (Ergotherapeutin)
Ort: Alters- und Pflegeheim Hofmatt, Münchenstein BL
Auskunft: Anna-Lise Nicolodi, Tel. 061 481 44 29
Anmeldung: Anita Filippi, Blotzheimerstrasse 28a,
4055 Basel, Tel. 061 321 11 26

VSA-Neumitglieder

Einzelmitglieder

Bretterbauer Edith, Krankenhaus Bethesda,
Rietstrasse 25, 8700 Küsnacht, Pflegerin; Hag-
genmüller Agnes, Betagtenzentrum Rosenberg
Luzern, Cafeteria-Leiterin; Maier Thomas,
Alters- und Pflegeheim Risi, 9103 Schwell-
brunn, Heimleiter; Niggli Verena, Bürger-
heim, Emmentalstrasse 8, 3400 Burgdorf,
Heimleiterin; Schütz Judith, Alters- und Pflege-
heim, Unterer Quai 45, 2502 Biel, Pflegedienst-
leiterin.

Mitglieder aus den Regionen

Region Bern:

Beutner Jens, Feriencenter Solsana, Unter-
bort, 3792 Saanen, Betriebsleiter; Caspar Toni,
Schulheim Landorf, 3098 Köniz, Heimleiter;
Gamper Hans, Dr. phil., Kant. Erziehungsbera-
tung Bern, Effingerstrasse 12, 3011 Bern, Leiter
der Erziehungsberatungsstelle Bern; Hejdolph
Knut und Christine, Chinderhus, Bielstrasse 4,
3263 Büetigen, Heimleiter; Luder Annemarie,
Obere Hauptstrasse 1, 3600 Thun, Supervisorin;
Rindlisbacher Markus, Heilpäd. Schule der
Nathalie-Stiftung, Nussbaumallee 4, 3073
Gümligen, Vorsteher; Scherling Michael und
Beatrice, Heilpädagogische Wohn- und Schul-
gruppen Nils Holgersson, 3135 Wattenwil, Lei-
tung.

Region Basel:

Brill Heino, Traugott-Meyer-Strasse 9, 4147
Aesch, Betreuer.

Region St. Gallen:

Hang-Lüdtke Christa, Säuglings- und Kinder-
heim Tempelacker, Tempelackerstrasse 28, 9000
St. Gallen, Heimleiterin; Isler-Wieland David
und Barbara, Altersheim zur Altensteig, 9424
Rheineck, Heimleiter.

Region Zürich:

Knispel Jürgen, Alters- und Pflegeheim Rosen-
garten, 8451 Kleinandelfingen, Heimleiter; van
der Kruk Yvonne, Pflegeheim Grünegg, Hasel-
studstrasse 12, 8636 Wald, Heimleiterpraktikan-
tin.

Institutionen:

Privatpension Adelmatt, Alters- und Erho-
lungsheim, 3703 Aeschi; Alters- und Leichtpfle-
geheim Weierbach, 9193 Eglisau; Alters- und
Pflegeheim Breitlen, Altersheimstrasse, 8634
Hombrechtikon; Alters- und Pflegeheim Ro-
sengarten, Schaffhauserstrasse 16, 8451 Klein-
andelfingen; Oekumenisches Alterswohnheim
Zürich-Witikon, Wiesliacher 30, 8053 Zürich;
Heim Brunisberg, Uetzikon, 8634 Hombrechtikon;
Verein zur Förderung einer ganzheitlichen
Betreuung, «Haus zum Lichtblick», Landstrasse
1, 4452 Itingen BL; Sozialpädagogische
Grossfamilie Jff, Dorfstrasse 27, 5745 Safenwil.

Aus den Kantonen

In der Rubrik «Aus den Kantonen» werden
Meldungen der Tagespresse ausgewertet,
die das Schweizerische Heimwesen betref-
fen. Die Grundlage für diese Auswertung
bildet der Presseauschnittsdienst «Argus».
Die Rubrik wurde in dieser Nummer von
Heidi Ruchti-Grau, freischaffende Jour-
nalistin, Luzern, redaktionell betreut.

Aufgefallen – aufgepickt!

Neues Leitbild für Eichhof Luzern

Das Alters- und Pflegeheim Eichhof hat sich ein
neues Leitbild gegeben, das massgeblich auf die
Wünsche und Anforderungen der Mitarbeite-
rinnen und Mitarbeiter ausgerichtet ist, aber
auch die Bedürfnisse des betagten Menschen
und dessen Beziehungspersonen umfasst. Im
Mittelpunkt des neuen Leitbildes steht die Neu-
organisation der Führungsstruktur. Das Tätig-
keitsfeld im Pflegeheim wurde wegen seiner
Grösse als Zentrum nun zweigeteilt, und zwar in
Pflegetrakt Ost und West. Als weiteres Ergebnis
soll der Stellenplan erweitert werden und ein
Hausdienst eingerichtet werden, der pflege-
fremde Aufgaben übernehmen wird, dies zur
Entlastung des eigentlichen Pflegepersonals.

Mit der Umgestaltung des Leitgedankens des
Betagtenzentrums sollen aber auch verschiede-
ne bauliche Veränderungen vorgenommen wer-
den. Zum Beispiel die Ausweitung von Gemein-
schaftsräumen und die Umgestaltung der Cafe-
teria oder die Erweiterung der Stationsräume
usw.

Verwaltungsdirektor Urs Hess betonte, das das
Leitbild nicht von oben herab befohlen, sondern
von der Basis, den Mitarbeiterinnen und Mitar-
beitern erarbeitet worden ist. Es diene als zu-
kunftsbezogene Darstellung und als Führungs-
instrument. Es betone zusätzlich die «Einheit in
der Vielfalt des Zentrums» und stecke Idealziele.
Das Leitbild wird in vier Schwerpunkte einge-
teilt: «Bewohnerinnen und Bewohner», «Mitar-
beiterinnen und Mitarbeiter», «Bezugspersonen»
sowie «Mit- und Umwelt» («Luzerner Tag-
blatt», Luzern).

Bildungswoche in Assisi

Die Bildungsstätte «Geschützte Werkstätte En-
gadin und Südtäler» ermöglichte ihren Mitar-
beiterinnen und Mitarbeitern eine Bildungswo-
che in Assisi, der die Idee zugrunde lag, eine
Möglichkeit zu bieten, sich in einer anderen Um-
gebung in unterschiedlicher Art und Weise aus-
drücken und sich so gegenseitig noch von einer
unbekannten Seite kennenlernen zu können.
Das Ziel war, halbtags zu arbeiten und in der
restlichen Zeit die Umgebung zu erkunden.

Das Thema der Woche war: «Musik und Bewe-
gung». Da die Reise nach Assisi führte, wollte
man dieses Thema mit dem Leben des heiligen
Franz von Assisi verbinden und wählte dazu im
besonderen den Sonnengesang aus. So wurde
also die Arbeit in den Gruppen, zu denen auch
Fachleute zugezogen wurden, anhand der ein-
zelnen Gedanken des Sonnengesanges aufge-
teilt. Es gab eine Mal-, eine Bewegungs- und eine
Musikgruppe, welche den jeweils morgens in
Abschnitten gelesenen Sonnengesang in ihrer
Disziplin (malen, tanzen, bewegen, musizieren
usw.) umsetzten. Die Bildungswoche, so heisst
es am Schluss des ausführlichen Berichts, brach-
te einerseits viele neue Arbeitsimpulse in die
Werkstätte und andererseits allen Mitarbeitern
zahlreiche bleibende Erinnerungen an gemein-
sam Erlebtes («Engadiner Post», St. Moritz).

Aufgeprägt
in keinem Ding sein Wort,
es ist soviel,
als du draus machst.

HUGO VON HOFMANNSTHAL